

Überflieger und Multitalent: Flugzeugbauteile noch effizienter fertigen

Kühlschmierstoff rhenus TU 43 P beweist beste Performance bei schwer zerspanbaren Werkstoffen und besitzt vielzählige Luftfahrtfreigaben

Pressebüro Rhenus Lub
c/o earnesto GmbH
Marco Wunsch
Hildebrandtstr. 24 D
40215 Düsseldorf
Tel: +49 (0)211 - 385 44 447
wuensch@earnesto.de

Mönchengladbach, 25.06.2020 – Flugzeughersteller und Zulieferer von Flugzeugbauteilen wissen: Die im Flugzeugbau verwendeten hochfesten Materialien sind besonders anspruchsvoll zu zerspanen. Maßgeblich entscheidend ist dann der Einsatz der richtigen Bearbeitungsflüssigkeit. Mit seinem Spezial-Kühlschmierstoff rhenus TU 43 P hat der Schmierstoff-Experte Rhenus Lub die passende Lösung parat. Von namhaften Herstellern, wie Airbus, Safran und Bombardier, für die Luftfahrt freigegeben, sorgt rhenus TU 43 P für eine herausragende Bauteilqualität. Dabei überzeugt der Spezial-Kühlschmierstoff mit guten Werkzeugstandzeiten und ermöglicht einen reibungslosen, noch wirtschaftlicheren Zerspanungsprozess. Und er spielt nicht nur im Aircraftbereich ganz vorne mit, sondern beweist sich auch in vielen weiteren Branchen mit ähnlichem Werkstoffspektrum als echtes Multitalent.



Bild 1: Perfekte Performance und effiziente Zerspanung: rhenus TU 43 P verhindert Fleckenbildung auf empfindlichen Bauteilen. (Quelle: Adobe Stock, frog)

Bei Höchstleistungen cool bleiben: Qualitätssicherung im Flugzeugbau

Ob Aluminium für Landeklappenträger, Titan für Triebwerkteile oder Edelstahl für Strukturbauteile – die oftmals sehr schwer zu zerspanenden Materialien für

Flugzeugelemente bringen Werkzeugmaschinen an ihre Grenzen. Der für ein breites Spektrum an Materialien entwickelte Kühlschmierstoff rhenus TU 43 P nimmt sich dieser Herausforderung an: Als echtes Multitalent hilft er Anwendern, ein bestmögliches Verhältnis von Standzeit, Prozesssicherheit und Bearbeitungszeit zu erzielen – speziell abgestimmt auf die hochanspruchsvolle Zerspanung im Aircraftbereich. Konkret bedeutet das: ein Ermöglichen hoher Schnitt- und Vorschubgeschwindigkeiten bei gleichzeitig optimaler Kühlung und verbesserter Werkstückqualität.

Für die prozessoptimierende Leistung des Spezial-Kühlschmierstoffs spricht auch ein Beispiel aus der Praxis: „Beim Drehen von Inconel verlängerte sich die Standzeit der verwendeten Hartmetall-Wendeplatten um 50 Prozent, wodurch die Kosten für Werkzeuge erheblich gesenkt werden konnten“, bestätigt Daniele Kleinmann, Leiterin Produktmanagement Kühlschmierstoffe bei Rhenus Lub. Eine weitere auf die Wirtschaftlichkeit einzahlende Eigenschaft des Spezial-Kühlschmierstoffs ist seine geringe Nachsatzkonzentration: Hier sind Werte bis unter 2 Prozent durchaus üblich. Zusätzlich profitieren Anwender von seiner stabilen Emulsionsstandzeit von mehr als einem Jahr. Und gerade eine wichtige Sicherheit für Zulieferer der Luftfahrtbranche: die vielzähligen Luftfahrtfreigaben von rhenus TU 43 P.

Das KSS-Multitalent für branchenübergreifende Anwendungsfelder

Neben dem Einsatz in der Luftfahrt, punktet rhenus TU 43 P auch in weiteren Branchen bei der Prozessoptimierung – überall dort, wo Schleifen, Drehen, Bohren, Fräsen oder die Gewindebearbeitung von Stahl, Edelstahl, Aluminium oder Titan die Herausforderung ist. Beispielsweise optimiert rhenus TU 43 P Zerspanungsarbeiten in der Automotive-, der Maschinenbau- sowie der Stahlbearbeitungsbranche.

Gut zu wissen: Bei der Formulierung achteten die Schmierstoffspezialisten von Rhenus Lub bewusst auf Umweltschutz und Arbeitssicherheit. „rhenus TU 43 P enthält keine in der SVHC-Liste aufgeführten Bestandteile, hat eine gute Hautverträglichkeit und sorgt durch seine Wassergefährdungsklasse 1 für einfaches Handling“, fasst Jörg Kummerow, Leiter Globale Kundenentwicklung bei Rhenus Lub, zusammen. Und dank eines ausgezeichneten Spülvermögens garantiert rhenus TU 43 P saubere Maschinen, Werkzeuge und Werkstücke, wodurch sich auch der Reinigungsaufwand verringert.

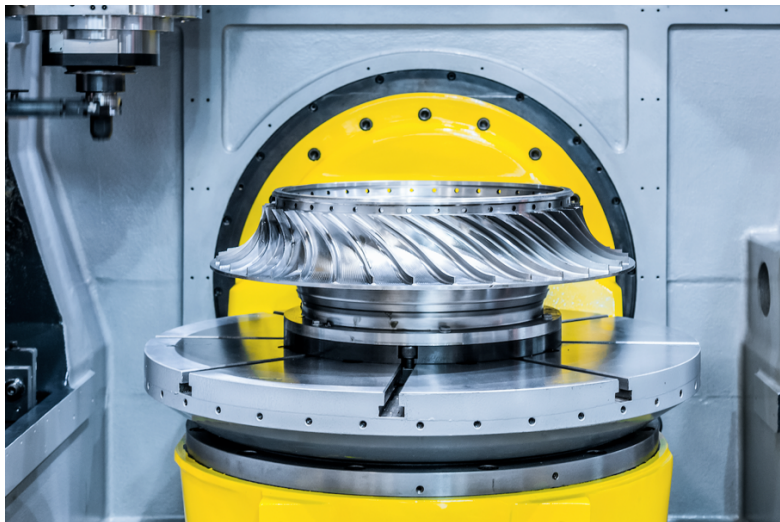


Bild 2:

Saubere
Maschinen und
Werkstücke dank
sehr gutem
Spülverhalten von
rhenus TU 43 P.

(Quelle:
Adobe Stock,
Nordroden)

Kühlschmierstoff rhenus TU 43 P – Einsatz auf einem Blick

- Werkstoffe: überwiegend Aluminium wie EN AW 7075, EN AW 6082 sowie Titan und Edelstähle
- Einsatzgebiete: Bearbeitungszentren, Dreh-/Fräszentren, Drehmaschinen, Schleifmaschinen
- Einsatzkonzentration: zwischen 6 und 10 %
- Sehr geringe Nachsatzkonzentration bis unter 2 % möglich

Über Rhenus Lub

Rhenus Lub ist ein international operierender Systemanbieter von Spezialschmierstoffen, Anwendungsberatung und Prozesslösungen für die Metallbe- und -verarbeitung. Das 1882 in Mönchengladbach gegründete Unternehmen entwickelt und produziert wassermischbare und nichtwassermischbare Kühlschmierstoffe für die anspruchsvolle Zerspanung, Spezialprodukte für die Umformung sowie Spezialfette und Spezialöle zum Schmieren von Wälzlagern und anderen industriellen Bauteilen. Kunden sind führende Unternehmen im Maschinenbau, in der Automobil- und Autozuliefererindustrie, in der Wälzlager- und Lebensmittelindustrie sowie in der Luft- und Raumfahrt.

Als Innovationsführer investiert Rhenus Lub überdurchschnittlich in Forschung & Entwicklung. Mehr als 20 Prozent der Mitarbeiter sind in diesem Bereich beschäftigt. Rhenus Lub ist mit Tochterunternehmen und Auslandsvertretungen in mehr als 40 Ländern weltweit präsent.



www.linkedin.com/company/rhenuslub



www.xing.com/companies/rhenuslubgmbh%26cokg

www.rhenuslub.de

Pressebilder dürfen für redaktionelle Zwecke unter Anbringung der jeweiligen Quellenangabe verwendet werden. Die Verwendung ist honorarfrei. Wir bitten jedoch um ein Belegexemplar (bei Printmedien) bzw. um Benachrichtigung (andere Medien, Internet). Bei der Verwendung auf Internetseiten erbitten wir das Anbringen eines Links zu „www.rhenuslub.de“ bzw. die Nennung unserer Internetseite „www.rhenuslub.de“. Für die Nennung innerhalb sozialer Medien freuen wir uns zusätzlich über die Nennung „[#rhenuslub](https://www.instagram.com/rhenuslub)“.